Stellungnahme zum Antrag

Stadt Karlsruhe
Der Oberbürgermeister

GRÜNE-Gemeinderatsfraktion

Vorlage Nr.: **2022/0621**
Verantwortlich: **Dez. 3**
Dienststelle: **Schul- und Sportamt**

Qualitätssicherung des Mittagsessens an Schulen sicherstellen
Antrag: GRÜNE

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	28.06.2022	22	X	
Schulbeirat	07.12.2022	5	X	

Kurzfassung

Die beantragte Evaluation kann im Rahmen einer Masterarbeit an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PH) durchgeführt werden. Bei dieser Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe unterstützt das Schul- und Sportamt im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten.

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☐ Nein ☒	
☐ **Investition** ☐ **Konsumtive Maßnahme**	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung ☐ bereits vollständig budgetiert ☐ teilweise budgetiert ☐ nicht budgetiert	**Gegenfinanzierung durch** ☐ Mehrerträge/-einzahlung ☐ Wegfall bestehender Aufgaben ☐ Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO_2-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung | Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein ☒	Ja ☐ positiv ☐ negativ ☐	geringfügig ☐ erheblich ☐
IQ-relevant	Nein ☐	Ja ☐	Korridorthema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein ☐	Ja ☐	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☐	Ja ☐	abgestimmt mit	

Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

Ergänzende Erläuterungen

1. Die Stadtverwaltung führt 2023 an ausgewählten Schulen aller Schularten (Grundschulen, Gemeinschaftsschulen, Werkrealschulen, Realschulen und Gymnasien) eine Evaluation der Mittagsverpflegung durch.

   Die gewünschte Evaluation ist aufgrund des zeitlichen Umfanges im Rahmen der personellen Kapazitäten des Schul- und Sportamtes nicht möglich. Alternativ soll eine Evaluation im Rahmen einer Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PH) erfolgen, indem im Zusammenhang mit einer Masterarbeit zusätzliche Faktoren untersucht werden. Die Betreuung der Masterarbeit erfolgt dabei durch die Institute Alltagskultur und Gesundheit bzw. Ökonomie und Didaktik der PH. Über die Zuteilung der Masterarbeit wird in der Sitzung mündlich berichtet.

2. Dabei wird unter anderem die Erfüllung folgender Vergabekriterien geprüft: Einhaltung der zugesagten Qualitätsstandards durch die Caterer; Berücksichtigung der zugesagten Zuschlagskriterien; Zufriedenheit der Schüler*innen mit der Mittagsverpflegung,: altersgemäße Zusammensetzung der Mittagsverpflegung, Berücksichtigung der Regionalität und Saisonalität der Produkte sowie die Menge der anfallenden Speisereste.

   Für die thematisch angepasste Masterarbeit sollen an Schulen verschiedene Faktoren untersucht werden. Dabei können unter anderem folgende Themen ausgewählt werden: Einhaltung der zugesagten Qualitätsstandards durch die Caterer, Zufriedenheit der Schüler*innen, altersgemäße Zusammensetzung der Mittagsverpflegung, Berücksichtigung der Regionalität und Saisonalität der Produkte sowie die Menge der anfallenden Speisereste und Möglichkeiten der Küchen- und Verpflegungssysteme.

3. An einigen ausgewählten Schulen wird im Zuge der Evaluation ein begleitetes tägliches Monitoring über einen Zeitraum von einigen Wochen durchgeführt.

   Die detaillierte Durchführung der Evaluation ist zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Vorlage noch nicht abschließend geklärt. Die Verwaltung überlässt es grundsätzlich der betreuenden Stelle der PH, das wissenschaftliche Vorgehen bei der Durchführung der Evaluation zu bestimmen. Im Rahmen der notwendigen Absprachen wird die Verwaltung beratend auf die Schulauswahl und die Durchführung einwirken.

4. Die Ergebnisse der Evaluation werden im Schulbeirat vorgestellt.

   Nach Abschluss des Projektes erfolgt eine Vorstellung der Ergebnisse im Schulbeirat.

Beschluss:

Die beantragte Evaluation kann im Rahmen einer Masterarbeit an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PH) durchgeführt werden. Bei dieser Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe unterstützt das Schul- und Sportamt im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten.